

Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Wuppertal



Zusammenstellung der Ausschreibungen, Bekanntmachungen und Mitteilungen der Stadt Wuppertal, die vom 23.05.2003 an im Eingangsbereich des Rathauses Barmen (Wegnerstraße 7) aushängen/ausgehangen haben.

Inhaltsverzeichnis

	Seiten
Ausschreibungen	
• VOB	2 bis 17
• VOL	18 bis 19
• VOF	20 bis 43
Satzungen	
Veränderungssperren	
Bauleitpläne	44 bis 45
Straßenbenennungen	
Tagesordnung des Rates	46 bis 52
Sonstige Bekanntmachungen	53 bis 55

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Montag, dem 26.05.03**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die Baumaßnahmen unterliegen dem Tariftreuegesetz Nordrhein-Westfalen (TariftG NRW). Danach müssen sich die Unternehmen und ggf. ihre Nachunternehmer vertragsstrafenbewehrt verpflichten, die am Ort der Baustelle einschlägigen Lohn- und Gehaltstarife zum tarifrechtlich vorgesehenen Zeitpunkt zu bezahlen, sowie die tariflich vorgeschriebene Arbeitszeit anzuwenden.

Der Text des Tariftreuegesetzes NRW und die bei der Ausführung der Leistungen anzuwendenden Tarifverträge sind im Internet zum Abruf bereitgestellt:

<http://www.tarifregister.nrw.de>

<http://sgv.im.nrw.de/gv/frei/2003/Ausg1/AGV1-1.pdf>

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Ressort Straßen & Verkehr (R. 104)** sollen vergeben werden:

1) Korrosionsschutz, Beton- und Stahlbetonarbeiten - Sanierung Wupperbrücke Rutenbeck -

1150 m ²	Korrosionsschutz für Stahlbauten
4,5 t	Trapezbleche als verlorene Schalung einbauen
1970 St.	Niete durch Pass-Schrauben ersetzen
82 m ³	Abbruch Stahlbetonfahrbahnplatte
85 m ³	Stahlbetonfahrbahnplatte herstellen
30 m ³	Stahlbetongehwegplatte herstellen
30 t	Betonstahl einbauen
325 m ²	Brückenbelag herstellen
340 m ²	Bauwerksabdichtung herstellen
1 St.	Arbeits- und Schutzgerüst als Hängegerüst herstellen

Vergabe-Nr.:

B 170/03

Ausführungszeit:

Beginn: 11.08.03

Fertigstellung: 120 Arbeitstage

Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:

19,00 EUR

Eröffnungstermin:

01.07.03 - 11:00 Uhr

Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:

30.07.03
R. 104.43, Herr Potempa,
Tel. (0202) 5 63-48 93

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Montag, dem 26.05.03**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die Baumaßnahmen unterliegen dem Tariftreuegesetz Nordrhein-Westfalen (TariftG NRW). Danach müssen sich die Unternehmen und ggf. ihre Nachunternehmer vertragsstrafenbewehrt verpflichten, die am Ort der Baustelle einschlägigen Lohn- und Gehaltstarife zum tarifrechtlich vorgesehenen Zeitpunkt zu bezahlen, sowie die tariflich vorgeschriebene Arbeitszeit anzuwenden.

Der Text des Tariftreuegesetzes NRW und die bei der Ausführung der Leistungen anzuwendenden Tarifverträge sind im Internet zum Abruf bereitgestellt:

<http://www.tarifregister.nrw.de>

<http://sgv.im.nrw.de/gv/frei/2003/Ausg1/AGV1-1.pdf>

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Ressort Straßen & Verkehr (R. 104)** sollen vergeben werden:

2) Straßenbauarbeiten

- *Fahrbahninstandsetzung Luisenstraße und Kieler Straße* -

- ca. 3900 m² Fahrbahndecke fräsen
- ca. 4900 m² Fahrbahndeckenüberzug aus Asphaltbeton 0/8
- ca. 74 WSW-Schieberkappen regulieren
- ca. 11 Sinkkästen und 14 Schachtabdeckungen erneuern oder regulieren

Vergabe-Nr.:	B 171/03
Ausführungszeit:	Beginn: 01.09.03 Fertigstellung: 15 Arbeitstage
Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	5,00 EUR
Eröffnungstermin:	18.06.03 - 10:30 Uhr
Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:	28.07.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	R. 104.41, Herr Glittenberg, Tel. (0202) 5 63-55 24

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Montag, dem 26.05.03**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die Baumaßnahmen unterliegen dem Tarifreuegesetz Nordrhein-Westfalen (TarifG NRW). Danach müssen sich die Unternehmen und ggf. ihre Nachunternehmer vertragsstrafenbewehrt verpflichten, die am Ort der Baustelle einschlägigen Lohn- und Gehaltstarife zum tarifrechtlich vorgesehenen Zeitpunkt zu bezahlen, sowie die tariflich vorgeschriebene Arbeitszeit anzuwenden.

Der Text des Tarifreuegesetzes NRW und die bei der Ausführung der Leistungen anzuwendenden Tarifverträge sind im Internet zum Abruf bereitgestellt:

<http://www.tarifregister.nrw.de>

<http://sgv.im.nrw.de/gv/frei/2003/Ausg1/AGV1-1.pdf>

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

3) Erneuerung des Heizkessels, der Rohrleitungen und Armaturen im Heizraum

- Heizungssanierung Kindertagesstätte Untergrünwalder Str. 2 -

- Demontage 2 St. Gas-Heizkessel mit je 70 kW
- Demontage 1 St. Ausdehnungsgefäß 200 Liter, Verteiler mit ca. 80 m Rohrleitungen bis DN 80 inkl. Isolierung und Armaturen
- Montage 1 St. Heizkessel 143 kW mit Gas-Gebläsebrenner, Zubehör und Gasleitung
- Montage ca. 60 m Rohrleitungen bis DN 40 und Armaturen
- Montage Edelstahlkamin
- Erneuerung der MSR-Technik

Vergabe-Nr.:

Ausführungszeit:

Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:

Eröffnungstermin:

Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:

Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:

B 161/03

Beginn: 08.08.03

Fertigstellung: 15 Arbeitstage

16,00 EUR

16.06.03 - 11:00 Uhr

15.07.03

GMW.FB 2.1, Herr Drein,

Tel. (0202) 5 63-67 95

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Montag, dem 26.05.03**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die Baumaßnahmen unterliegen dem Tarifreuegesetz Nordrhein-Westfalen (TarifG NRW). Danach müssen sich die Unternehmen und ggf. ihre Nachunternehmer vertragsstrafenbewehrt verpflichten, die am Ort der Baustelle einschlägigen Lohn- und Gehaltstarife zum tarifrechtlich vorgesehenen Zeitpunkt zu bezahlen, sowie die tariflich vorgeschriebene Arbeitszeit anzuwenden.

Der Text des Tarifreuegesetzes NRW und die bei der Ausführung der Leistungen anzuwendenden Tarifverträge sind im Internet zum Abruf bereitgestellt:

<http://www.tarifregister.nrw.de>

<http://sgv.im.nrw.de/gv/frei/2003/Ausg1/AGV1-1.pdf>

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

4) Sanierung Heizzentrale und MSR-Technik - Gesamtschule An der Blutfinke, Wuppertal Ronsdorf -

Bei dem ausgeschriebenen Leistungsumfang handelt es sich um die Erneuerung von Absperrarmaturen, Pumpen und Ventilen sowie der erforderlichen Mess-, Steuer- und Regelungsanlage in der Heiz- und Lüftungszentrale der Gesamtschule An der Blutfinke in Wuppertal.

Außerdem wird die Mess-, Steuer- und Regelungsanlage für die vorh. Lüftungsanlagen erneuert inkl. der Feldgeräte.

Des Weiteren ist die Umstellung einer Kesselanlage von Öl auf Gas vorgesehen.

Die Ausführung der Arbeiten soll ca. ab Mitte Juli 2003 erfolgen.

Vergabe-Nr.:

B 168/03

Ausführungszeit:

Beginn: 28.07.03

Fertigstellung: 35 Arbeitstage

Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:

5,00 EUR

Eröffnungstermin:

16.06.03 - 11:30 Uhr

Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:

15.07.03

Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:

GMW.FB 2, Herr Berthold,

Tel. (0202) 5 63-59 60

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Montag, dem 26.05.03**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die Baumaßnahmen unterliegen dem Tariftreuegesetz Nordrhein-Westfalen (TariftG NRW). Danach müssen sich die Unternehmen und ggf. ihre Nachunternehmer vertragsstrafenbewehrt verpflichten, die am Ort der Baustelle einschlägigen Lohn- und Gehaltstarife zum tarifrechtlich vorgesehenen Zeitpunkt zu bezahlen, sowie die tariflich vorgeschriebene Arbeitszeit anzuwenden.

Der Text des Tariftreuegesetzes NRW und die bei der Ausführung der Leistungen anzuwendenden Tarifverträge sind im Internet zum Abruf bereitgestellt:

<http://www.tarifregister.nrw.de>

<http://sgv.im.nrw.de/gv/frei/2003/Ausg1/AGV1-1.pdf>

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

5) Sanierung der Heizung und Lüftung (teilweise)

- Hallenbad Ehrenhainstr. 1a, 42329 Wuppertal -

- Demontage von 2 Heizkesseln mit Gasgebläsebrenner mit je ca. 900 kW Leistung
- Demontage eines Lüftungsgerätes, Maße ca. 1,5 x 2,5 x 4 m
- Demontage von 2 Lüftungsgeräten, Maße ca. 1,5 x 1,5 x 2 m
- 1 Gas-Brennwertkessel mit Gasgebläsebrenner, Leistung bei 80/60 285 kW
- 1 Niedertemperaturkessel mit Gasgebläsebrenner, Leistung 225 kW
- 1 BHKW für Erdgas, elektrische Dauerleistung 50 kW, thermische Dauerleistung 80 kW, Primärleistung 143 kW
- 2 Abgasanlagen für vorgenannte Position
- MSR-Technik
- 1 Zu- und Abluftgerät mit FU, Wärmerückgewinnung, Heizregister, Zu- und Abluftvolumenstrom 22.000 m³/h
- 1 Radial-Dachventilator 7200/3600 m³/h
- 1 Zuluftgerät 12.600 m³/h mit Heizregister
- 1 Gasleitung DN 80 für drei Verbraucher mit Zubehör

Vergabe-Nr.:
Ausführungszeit:

Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:
Eröffnungstermin:
Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:

B 172/03
Beginn: August 2003
Fertigstellung: 15 Arbeitstage
21,00 EUR
16.06.03 - 10:30 Uhr
15.07.03
GMW.FB 2.1, Herr Drein,
Tel. (0202) 5 63-67 95

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Montag, dem 26.05.03**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die Baumaßnahmen unterliegen dem Tariftreuegesetz Nordrhein-Westfalen (TariftG NRW). Danach müssen sich die Unternehmen und ggf. ihre Nachunternehmer vertragsstrafenbewehrt verpflichten, die am Ort der Baustelle einschlägigen Lohn- und Gehaltstarife zum tarifrechtlich vorgesehenen Zeitpunkt zu bezahlen, sowie die tariflich vorgeschriebene Arbeitszeit anzuwenden.

Der Text des Tariftreuegesetzes NRW und die bei der Ausführung der Leistungen anzuwendenden Tarifverträge sind im Internet zum Abruf bereitgestellt:

<http://www.tarifregister.nrw.de>

<http://sgv.im.nrw.de/gv/frei/2003/Ausg1/AGV1-1.pdf>

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

6) Maler- und Tapezierarbeiten

***Umbau und Umnutzung des Ev. Ref. Gemeindehauses zum Nachbarschaftsheim
Platz der Republik 24-26 in Wuppertal-Elberfeld***

Malerarbeiten innen

ca. 4000 m² Wand- und Deckenflächen

Sonstiges

Holz- und Metallwerk, Betonflächen, Türblätter- u. Bekleidungen

Tapezierarbeiten ca. 2200 m²

Malerarbeiten außen

ca. 1300 m² Fassade

ca. 25 m² Putzausbesserungen

ca. 260 m² Feinspachtelung

Sonstiges

Metall- und Holzwerk

Vergabe-Nr.:

Ausführungszeit:

B 158/03

Beginn: 28. KW 03

Fertigstellung: 30 Arbeitstage

Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	5,00 EUR
Eröffnungstermin:	17.06.03 - 10:30 Uhr
Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:	16.07.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	GMW, Herr Gorgs, Tel. (0202) 5 63-50 80

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Montag, dem 26.05.03**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die Baumaßnahmen unterliegen dem Tariftreuegesetz Nordrhein-Westfalen (TariftG NRW). Danach müssen sich die Unternehmen und ggf. ihre Nachunternehmer vertragsstrafenbewehrt verpflichten, die am Ort der Baustelle einschlägigen Lohn- und Gehaltstarife zum tarifrechtlich vorgesehenen Zeitpunkt zu bezahlen, sowie die tariflich vorgeschriebene Arbeitszeit anzuwenden.

Der Text des Tariftreuegesetzes NRW und die bei der Ausführung der Leistungen anzuwendenden Tarifverträge sind im Internet zum Abruf bereitgestellt:

<http://www.tarifregister.nrw.de>

<http://sgv.im.nrw.de/gv/frei/2003/Ausg1/AGV1-1.pdf>

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

7) Stahlbauarbeiten

Brandschutzsanierung Grundschule Friedhofstr. in Wuppertal-Barmen

- 1 Stück Stahl-Außentreppe feuerverzinkt als Fertigteiltreppe zweiläufig über 3 Altbaugeschosse mit Statik einschl. Geländern und Verbindungsstegen ca. 2 m zum Gebäude
- 1 Stück Stahl-Außentreppe wie vor, über 1,5 Geschosse

Vergabe-Nr.:

B 177/03

Ausführungszeit:

Beginn: 33. KW 03

Fertigstellung: 10 Arbeitstage

Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:

5,00 EUR

Eröffnungstermin:

17.06.03 - 11:00 Uhr

Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:

16.07.03

Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:

GMW-FB 1, Herr M. Schulte,

Tel. (0202) 5 63-27 57

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Montag, dem 26.05.03**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die Baumaßnahmen unterliegen dem Tarifreuegesetz Nordrhein-Westfalen (TarifG NRW). Danach müssen sich die Unternehmen und ggf. ihre Nachunternehmer vertragsstrafenbewehrt verpflichten, die am Ort der Baustelle einschlägigen Lohn- und Gehaltstarife zum tarifrechtlich vorgesehenen Zeitpunkt zu bezahlen, sowie die tariflich vorgeschriebene Arbeitszeit anzuwenden.

Der Text des Tarifreuegesetzes NRW und die bei der Ausführung der Leistungen anzuwendenden Tarifverträge sind im Internet zum Abruf bereitgestellt:

<http://www.tarifregister.nrw.de>

<http://sgv.im.nrw.de/gv/frei/2003/Ausg1/AGV1-1.pdf>

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

8) Demontage- und Montagearbeiten der Schmutz- und Regenwasserleitungen *Betonsanierung Parkhaus Rathaus Barmen, Große Flurstr. 41, in Wuppertal-Barmen*

- Demontage und Entsorgung von Abwasser-Faserzementrohr (inkl. Form- und Verbindungsstücke)
DN 70 – DN 150: 430 lfm.
- Liefern und montieren von Abwasser-Gussrohr (inkl. Form- und Verbindungsstücke)
DN 50 – DN 150: 455 lfm
- Liefern und montieren von Bodeneinläufen DN 100: 18 Stck.
- Provisorische Verlegung von PE-HD-Abwasserrohr: 100 lfm.
- Vorübergehende Demontage/Montage von verz. Abwasserdruckleitungen: 30 lfm.

Vergabe-Nr.:	B 169/03
Ausführungszeit:	Beginn: Sofort nach Auftragserteilung Fertigstellung: 10 Monate
Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	5,00 EUR
Eröffnungstermin:	17.06.03 - 11:30 Uhr
Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:	16.07.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	GMW-FB 2.1, Herr von Maier, Tel. (0202) 5 63-58 23

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Montag, dem 26.05.03**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die Baumaßnahmen unterliegen dem Tarifreuegesetz Nordrhein-Westfalen (TarifG NRW). Danach müssen sich die Unternehmen und ggf. ihre Nachunternehmer vertragsstrafenbewehrt verpflichten, die am Ort der Baustelle einschlägigen Lohn- und Gehaltstarife zum tarifrechtlich vorgesehenen Zeitpunkt zu bezahlen, sowie die tariflich vorgeschriebene Arbeitszeit anzuwenden.

Der Text des Tarifreuegesetzes NRW und die bei der Ausführung der Leistungen anzuwendenden Tarifverträge sind im Internet zum Abruf bereitgestellt:

<http://www.tarifregister.nrw.de>

<http://sgv.im.nrw.de/gv/frei/2003/Ausg1/AGV1-1.pdf>

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

9) Lieferung und Montage einer Sanitäranlage

Grundschule Mercklinghausstr. in Wuppertal-Langerfeld

- ca. 300 m Demontage von Abwasserleitungen unterschiedlicher Dimensionen
- ca. 49 Stck. Sanitäreinrichtungsgegenstände wie Ausgussbecken, WT, Urinale, Spüle, Badewanne und WC-Töpfe demontieren
- ca. 360 m Abwasserleitung aus Guss- und Kunststoffrohr in unterschiedlichen Nennweiten liefern und montieren.
- ca. 49 Stck. Sanitäreinrichtungsgegenstände installieren und teilweise neu liefern.

Vergabe-Nr.:	B 165/03
Ausführungszeit:	Beginn: August 03
Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	5,00 EUR
Eröffnungstermin:	18.06.03 - 11:00 Uhr
Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:	17.07.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	GMW-FB 2.1, Herr Caßens, Tel. (0202) 5 63-50 70

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Montag, dem 26.05.03**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die Baumaßnahmen unterliegen dem Tariftreuegesetz Nordrhein-Westfalen (TariftG NRW). Danach müssen sich die Unternehmen und ggf. ihre Nachunternehmer vertragsstrafenbewehrt verpflichten, die am Ort der Baustelle einschlägigen Lohn- und Gehaltstarife zum tarifrechtlich vorgesehenen Zeitpunkt zu bezahlen, sowie die tariflich vorgeschriebene Arbeitszeit anzuwenden.

Der Text des Tariftreuegesetzes NRW und die bei der Ausführung der Leistungen anzuwendenden Tarifverträge sind im Internet zum Abruf bereitgestellt:

<http://www.tarifregister.nrw.de>

<http://sgv.im.nrw.de/gv/frei/2003/Ausg1/AGV1-1.pdf>

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

10) Tischlerarbeiten DIN 18355

- Fenstersanierung Wohngebäude Hahnerberger Str. 99-101 in Wuppertal-Cronenberg -

- 65 Stck. alte Holzfenster (Größe von 0,55 m x 0,75 m bis 2,20 m x 1,60 m) ausbauen und entsorgen
- 3 Stck. alte Holzaußentüren (Größe 1,35 m x 2,26 m) ausbauen und entsorgen
- 65 Stck. Innenfensterbänke bis ca. 2,20 m lang ausbauen und entsorgen
- 65 Stck. neue Holzfenster Schallschutzklasse 3 (Größe wie vor) liefern und einbauen
- 3 Stck. Aluminium-Außentüren liefern und einbauen
- 80 lfdm Fensterbank, innen aus Multiplex, Buche weiß lackiert, liefern und einbauen
- 300 lfdm Fensterverleistung innen

- 400 lfdm Beiputz innen
- 400 lfdm Beiputz außen

Vergabe-Nr.:
Ausführungszeit:

B 167/03
Beginn: 38. KW 03
Fertigstellung: 14 Arbeitstage

Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:

5,00 €

Eröffnungstermin:

18.06.03 - 11:30 Uhr

Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:

17.07.03

Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:

GMW-FB 1.1, Herr Franken,

Tel. (04

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Montag, dem 26.05.03**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die Baumaßnahmen unterliegen dem Tarifreuegesetz Nordrhein-Westfalen (TarifG NRW). Danach müssen sich die Unternehmen und ggf. ihre Nachunternehmer vertragsstrafenbewehrt verpflichten, die am Ort der Baustelle einschlägigen Lohn- und Gehaltstarife zum tarifrechtlich vorgesehenen Zeitpunkt zu bezahlen, sowie die tariflich vorgeschriebene Arbeitszeit anzuwenden.

Der Text des Tarifreuegesetzes NRW und die bei der Ausführung der Leistungen anzuwendenden Tarifverträge sind im Internet zum Abruf bereitgestellt:

<http://www.tarifregister.nrw.de>

<http://sgv.im.nrw.de/gv/frei/2003/Ausg1/AGV1-1.pdf>

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

11) Mauer-, Beton- und Stahlbetonarbeiten

- Gebäudesanierung Grundschule Wichlinghauser Str. 29 in Wuppertal-Barmen -

- Versch. Abbrucharbeiten von Bekleidungen, leichten Trennwänden, Dielenboden, Wandputz etc.
- ca. 75 m² Ort betonplatte mit Abdichtung, Dämmung und Estrich
- versch. Dränarbeiten
- Deckendurchbruch herstellen mit Einbau von Stahlträgern
- ca. 320 m Wandschlitz versch. Größe beiputzen
- ca. 50 m Deckenschlitze wie vor

Vergabe-Nr.:

B 173/03

Ausführungszeit:

Beginn: 31.07.03 in mehreren Abschnitten
Fertigstellung: März 2004

Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:

5,00 EUR

Eröffnungstermin:

23.06.03 - 11:00 Uhr

Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:

16.07.03

Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:

GMW-FB 1, Herr Erb,
Tel. (0202) 5 63-54 74

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOB

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Montag, dem 26.05.03**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer, das Bauvorhaben und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Die Öffnung und Verlesung der eingereichten Angebote findet zu der angegebenen Zeit im o. g. Zimmer in Gegenwart etwa erschienener Bieter oder deren Bevollmächtigter statt.

Zahlungen und Sicherheitsleistungen erfolgen nach § 16 VOB-B in Verbindung mit den Ziffern 14 und 15 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Die Baumaßnahmen unterliegen dem Tarifreuegesetz Nordrhein-Westfalen (TarifG NRW). Danach müssen sich die Unternehmen und ggf. ihre Nachunternehmer vertragsstrafenbewehrt verpflichten, die am Ort der Baustelle einschlägigen Lohn- und Gehaltstarife zum tarifrechtlich vorgesehenen Zeitpunkt zu bezahlen, sowie die tariflich vorgeschriebene Arbeitszeit anzuwenden.

Der Text des Tarifreuegesetzes NRW und die bei der Ausführung der Leistungen anzuwendenden Tarifverträge sind im Internet zum Abruf bereitgestellt:

<http://www.tarifregister.nrw.de>

<http://sgv.im.nrw.de/gv/frei/2003/Ausg1/AGV1-1.pdf>

Vergabebeschwerden sind zu richten an die Bezirksregierung Düsseldorf, Dezernat 63, Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** sollen vergeben werden:

12) Stahlbauarbeiten

- PCB-Brandschutzsanierung Berufsfachschule Kohlstr. 11 in Wuppertal-Elberfeld -

1 St. verzinkte Stahl-Außentreppe, 4-geschossig, ca. 20 t Stahl mit Geländer und Verbindungsstegen

Vergabe-Nr.:	B 166/03
Ausführungszeit:	Beginn: 25.08.03 Fertigstellung: 15
Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	5,00 EUR
Eröffnungstermin:	23.06.03 - 11:30 Uhr
Ablauf der Zuschlags-/Bindefrist:	22.07.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	GMW-FB 1, Herr Erb,

Der Oberbürgermeister

Tel. (02

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOL

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Montag, dem 26.05.03**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Bewerber mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27 VOL-A) unterliegt.

Zahlungen erfolgen nach § 17 VOL-B in Verbindung mit den Ziffern 17 und 18 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Durch das **Gebäudemanagement Wuppertal (GMW)** soll vergeben werden:

2) Lieferung von Mietcontainern als temporärer Ersatzbau, 2-geschossig, inkl. Gründung *Tageseinrichtung für Kinder, Haarhausen 24a, Wuppertal-Barmen*

Vergabe-Nr.:	L 93/03
Ausführungszeit:	01.08.03-16.08.03 (bindend)
Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	5,00 EUR
Eröffnungstermin:	23.06.03 - 14:00 Uhr
Ablauf der Zuschlagsfrist:	01.08.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	GMW-FB 1, Frau Muhss, Tel. (0202) 5 63-46 56

Der Oberbürgermeister

Die Stadt Wuppertal, Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal, schreibt aus:

Öffentliche Ausschreibung VOL

Die Vergabeunterlagen der nachfolgend aufgeführten Ausschreibungen können **ab Montag, dem 26.05.03**, unter Angabe des Ausschreibungsobjektes bei dem **Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76 oder 82, Wegnerstr. 7, 42275 Wuppertal**, gegen das genannte Entgelt angefordert bzw. zwischen 9.00 und 12.00 Uhr abgeholt werden.

Das Entgelt ist nur durch einen auf das Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, ausgestellten **Verrechnungsscheck** zu begleichen. Hierbei ist die Vergabe-Nummer und die ausgeschriebene Leistung zu vermerken.

Das Entgelt wird nicht erstattet.

Zeichnungen und Ausschreibungsunterlagen können nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin verschlossen unter Benutzung des farbigen Umschlags bei dem Ressort 401.36, Zentrale Vergabestelle, Zimmer 76, einzureichen.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Bewerber mit der Abgabe seines Angebotes auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 27 VOL-A) unterliegt.

Zahlungen erfolgen nach § 17 VOL-B in Verbindung mit den Ziffern 17 und 18 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Wuppertal.

Durch den **Stadtbetrieb Feuerwehr (SB 304)** soll vergeben werden:

1) Beschaffung von Kfz-Ladehalterungen für Motorola GP900 und Fahrzeug-Dachantennen für 2 m- und 4 m-Band (BOS)

Los 1: 80 aktive Ladehalterungen für Funkgeräte Motorola GP 900

Los 2: 40 abstimmbare Fahrzeugdachantennen

Der Auftraggeber behält sich eine getrennte Vergabe nach Losen vor.

Vergabe-Nr.:	L 91/03
Ausführungszeit:	4 Wochen nach Auftragserteilung
Entgelt für Ausschreibungsunterlagen:	5,00 EUR
Eröffnungstermin:	26.06.03 - 14:00 Uhr
Ablauf der Zuschlagsfrist:	25.07.03
Einsichtnahme in die Ausschreibungsunterlagen:	SB 304.32, Herr Schröder, Tel. (0202) 494-332

Der Oberbürgermeister

VOF-Verhandlungsverfahren

Gartenhallenbad Wuppertal-Langerfeld Architektenleistungen

Die Ausschreibungstexte sind nach dem für EU-Ausschreibungen vorgesehenen Textmuster abgefasst:



EUROPÄISCHE UNION

Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften

2, rue Mercier, L-2985 Luxemburg

Fax (+352) 29 29 44 619, (+352) 29 29 44 623, (+352) 29 29 42 670

E-Mail: mp-ojs@poce.cec.eu.int

Internet-Adresse: <http://simap.eu.int>

VERGABEBEKANNTMACHUNG

- Baufträge •
Lieferaufträge •
Dienstleistungsaufträge

Vom Amt für amtliche Veröffentlichungen auszufüllen
Datum des Eingangs der Bekanntmachung _____
Aktenzeichen

Ist das Beschaffungsübereinkommen (GPA) anwendbar?

NEIN • JA

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) OFFIZIELLER NAME UND ANSCHRIFT DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS

Name	Gebäudemanagement Wuppertal	Zu Hdn. Von	Herrn Dr. Flunkert
Anschrift	Neumarktstraße 40	Postleitzahl	D-42103
Stadt/Ort	Wuppertal	Land	Deutschland
Telefon	/	Fax	/
Elektronische Post (E-Mail)	/	Internet-Adresse (URL)	/

I.2) NÄHERE AUSKÜNFTE SIND BEI FOLGENDER ANSCHRIFT ERHÄLTlich

Siehe I.1 • *Falls nicht, siehe Anhang A*

I.3) UNTERLAGEN SIND BEI FOLGENDER ANSCHRIFT ERHÄLTlich

Siehe I.1 • *Falls nicht, siehe Anhang A*

I.4) ANGEBOTE/TEILNAHMEANTRÄGE SIND AN FOLGENDE ANSCHRIFT ZU SCHICKEN

Siehe I.1 • *Falls nicht, siehe Anhang A*

I.5) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS *

Zentrale Ebene • EU-Institutionen •

* Nicht unbedingt für die Veröffentlichung bestimmte Angaben

Standardformular 1 – DE

Regionale/lokale Ebene

Einrichtung des öffentlichen Rechts •

Andere •

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

II.1) BESCHREIBUNG

II.1.1) Art des Bauauftrags (bei Bauaufträgen)

Ausführung • Planung und Ausführung • Erbringung einer Bauleistung, gleichgültig mit welchen Mitteln, gemäß den vom Auftraggeber genannten Erfordernissen •

II.1.2) Art des Lieferauftrags (bei Lieferaufträgen)

Kauf • Miete • Leasing • Ratenkauf • Andere •

II.1.3) Art des Dienstleistungsauftrags (bei Dienstleistungsaufträgen)

Dienstleistungskategorie **12**

II.1.4) Rahmenvertrag? * NEIN JA •

II.1.5) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber *

Architektenleistung gem. § 15 HOAI Leistungsphase 3-9 für die geplanten Sanierungsmaßnahmen für das Gartenhallenbad Langerfeld.

II.1.6) Beschreibung/Gegenstand des Auftrags

Nach detaillierten Untersuchungen des Bestandsgartenhallenbades wurden gravierende Schäden an der Bausubstanz wie auch bei den technischen Anlagen festgestellt. Zum Umbau, Modernisierung und zur Instandsetzung werden umfangreiche Sanierungsmaßnahmen in einem engen Zeitrahmen notwendig (Umbauten: Saunaebene, Umkleiden und Raumzonierung, Instandsetzung: Dach, Fliesenarbeiten mit Abdichtung und Betoninstandsetzung). In einem ersten Schritt wurden die Leistungsphasen 1 und 2 bereits erbracht. Als Schwerpunkt für die Baumaßnahme ist eine Betriebskostenoptimierung zu benennen.

Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme belaufen sich auf ca. 3,8 Mio. €

Das Bauvorhaben finanziert sich teilweise über die Sportmittelförderung, somit sind die KOK Bäder- Richtlinien einzuhalten.

II.1.7) Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung

D - Wuppertal

NUTS-Code * _____

II.1.8) Nomenklaturen

II.1.8.1) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)*

	Hauptteil	Zusatzteil (falls anwendbar)		
Hauptgegenstand	74 200000	• • • • - •	• • • • - •	• • • • - •
Ergänzende Gegenstände	• • . • • . • • . • • - •	• • • • - •	• • • • - •	• • • • - •
	• • . • • . • • . • • - •	• • • • - •	• • • • - •	• • • • - •
	• • . • • . • • . • • - •	• • • • - •	• • • • - •	• • • • - •

II.1.8.2) Andere einschlägige Nomenklaturen (CPA/NACE/CPC) .867

II.1.9) Aufteilung in Lose (Verwenden Sie für Angaben über Lose Anhang B in beliebiger Anzahl)

NEIN JA •

* Nicht unbedingt für die Veröffentlichung bestimmte Angaben

Angebote sind möglich für ein Los • mehrere Lose • alle Lose •

II.1.10) Werden Nebenangebote/Alternativvorschläge berücksichtigt (wo anwendbar)

NEIN JA

II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang (einschließlich aller Lose und Optionen, wenn anwendbar)

Netto-Grundrissfläche ca. 2.520 m² mit einer Wasserfläche von ca. 460 m²

II.2.2) Optionen (falls anwendbar). Beschreibung und Angabe des Zeitpunktes, zu dem sie wahrgenommen werden können (falls möglich) /

II.3) AUFTRAGSDAUER BZW. FRISTEN FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DES AUFTRAGS

Entweder: Monate ●● und/oder Tage ●●● (ab Auftragserteilung)

Oder: Beginn **08/2003** und/oder Ende ●● / ●● / ●●●●

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten (wenn anwendbar)

Berufshaftpflichtversicherung einer EU-Versicherungsgesellschaft mit einer Mindestdeckung von 1,0 Mio. € für Sachschäden und Vermögensschäden sowie 0,5 Mio. € für Personenschäden

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften (wenn anwendbar)

AVB der Stadt Wuppertal, HOAI

III.1.3) Rechtsform, die eine Bietergemeinschaft von Bauunternehmern, Lieferanten und Dienstleistern, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss (wenn anwendbar)

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

III.2) BEDINGUNGEN FÜR DIE TEILNAHME

III.2.1) Angaben zur Situation des Bauunternehmers/des Lieferanten/des Dienstleisters sowie Angaben und Formalitäten, die zur Beurteilung der Frage erforderlich sind, ob dieser die wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erfüllt

Für den Nachweis der Mindestanforderungen wird die Verwendung der Bewerbungsunterlagen des Auftraggebers vorgeschrieben. Diese erhalten Sie auf schriftliche Anforderung bei der Zentralen Vergabestelle der Stadt Wuppertal Telefon 0202/553-6988 bzw. Fax 0202/563-8536 unter Benennung des Projekttitels „Sanierung des Gartenhallenbades Langerfeld - Architektur“ und Angabe der postalischen Adresse oder E-Mail-Adresse des Bewerbers, oder per E-Mail unter reiner.zillgens@stadt.wuppertal.de. Die Unterlagen werden auf Wunsch auch als WORD 2000 Dokument per E-Mail versendet. Die Übersendung weiterer aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen ist im maximalen Rahmen von 15 DIN A4-Seiten bzw. 10 DIN A3-Seiten erwünscht.

III.2.1.1) Rechtslage - Geforderte Nachweise

Vorlage einer Erklärung, dass keine Ausschlusskriterien gemäß § 11 VOF vorliegen.

III.2.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise

Die Bewerber haben Nachweise der finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit entsprechend § 12 (1) a-c VOF durch Vorlage

- des Nachweises der Berufshaftpflichtversicherung,
- einer Erklärung über den Gesamtumsatz in den letzten drei Jahren,
- einer Erklärung über den Umsatz für entsprechende Dienstleistungen in den letzten drei Jahren zu erbringen.

III.2.1.3) Technische Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise

Die fachliche Eignung ist durch Angaben (gemäß § 13 (1), (2) a-e VOF)

- des Projektleiters,
- der personellen Besetzung,
- der technischen Ausrüstung,
- der größeren in den letzten drei Jahren bearbeiteten Projekte,
- der Referenzen in der Planung und Durchführung beim Bau und Ausstattung vergleichbarer Vorhaben (Schwimmbadplanung) in den letzten 3 Jahren
- von Referenzprojekten zur Belegung der Kosten- und Terminalsicherheit sowie energieoptimiertem Bauen in den letzten 3 Jahren zu belegen.

Voraussetzung für die Teilnahme ist weiterhin die Sicherstellung der örtlichen Präsenz des Büros spätestens ab Leistungsphase 8.

III.3) BEDINGUNGEN BETREFFEND DEN DIENSTLEISTUNGSaufTRAG

III.3.1) Ist die Dienstleistungserbringung einem besonderen Berufsstand vorbehalten?

NEIN • JA

Zur Bewerbung sind zugelassen, alle in den Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes ansässigen natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatlandes am Tage der Auslobung zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur/Architekt (Hochbau) gemäß § 23 (1+3) VOF berechtigt sind oder über ein Diplom, Prüfzeugnis oder sonstige Befähigungsnachweise verfügen, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 85/384/EWG bzw. 89/48/EWG gewährleistet ist.

Juristische Personen, wenn der Projektverantwortliche die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt.

Wenn ja, Bezugnahme auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift

Bau-, Rechts- und Verwaltungsvorschriften des Landes NRW, Vorschriften der HOAI, Richtlinien für den Bäderbau - KOK Bäder-Richtlinien

III.3.2) Müssen juristische Personen die Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Personen angeben?

NEIN • JA

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) VERFAHRENSART

- | | | | |
|------------------------|--------------------------|---------------------------------------|---|
| Offenes Verfahren | • | | |
| Nichtoffenes Verfahren | • | Beschleunigtes nichtoffenes Verfahren | • |
| Verhandlungsverfahren | <input type="checkbox"/> | Beschleunigtes Verhandlungsverfahren | • |

IV.1.1) Sind bereits Bewerber ausgewählt worden? (nur Verhandlungsverfahren)

NEIN JA •

Wenn ja, sind weitere Angaben unter Abschnitt VI „Andere Informationen“ zu machen

IV.1.2) Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens (wenn anwendbar)

entfällt

IV.1.3) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags (wenn anwendbar)

IV.1.3.1) Vorinformation zu demselben Auftrag (wenn anwendbar)

Bekanntmachungsnummer im ABl.-Inhaltsverzeichnis

● ● ● ● /S ● ● ● _ ● ● ● ● ● ● ● ● vom ● ● / ● ● / ● ● ● ● (TT/MM/JJJJ)

IV.1.3.2) Andere frühere Bekanntmachungen

Bekanntmachungsnummer im ABl.-Inhaltsverzeichnis

● ● ● ● /S ● ● ● _ ● ● ● ● ● ● ● ● vom ● ● / ● ● / ● ● ● ● (TT/MM/JJJJ)

IV.1.4) Zahl der Unternehmen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen (wenn anwendbar)

Genauere Zahl ● ● bzw. mindestens **03** / höchstens ● ●

IV.2) ZUSCHLAGSKRITERIEN

- A) Der niedrigste Preis •
- oder
- B) Das wirtschaftlich günstigste Angebot bezüglich
 - B1) aufgrund der nachstehenden Kriterien (*möglichst in der Reihenfolge ihrer Priorität*) •

1 Fachkunde/Kompetenz im termingerechten und wirtschaftlichen sowie energieoptimierten Bauen

2 Erfahrungen mit objektspezifischen Projekten

3 Leistungsfähigkeit

4 Personelle Besetzung, fachliche Qualifikation

5 Qualität

6 Zuverlässigkeit und Termintreue

7 Preis im möglichen Spielraum im Rahmen der HOAI

8 Technische Ausrüstung

In der Reihenfolge ihrer Priorität NEIN • JA

oder

B2) aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien •

IV.3) VERWALTUNGSINFORMATIONEN

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber *

Vergabe-Nummer : **B 162/03** -

IV.3.2) Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen

Erhältlich bis (TT/MM/JJJJ) – Kosten (*wenn anwendbar*) **entfällt** Währung **entfällt**

Zahlungsbedingungen und -weise **entfällt** _____

IV.3.3) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge (*nach der Verfahrensart offene Verfahren oder nichtoffene und Verhandlungsverfahren*)

(TT/MM/JJJJ) oder ● **41** Tage nach Versendung der Bekanntmachung

Uhrzeit (*wenn anwendbar*) **15.00 Uhr**

IV.3.4) Versendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe an ausgewählte Bewerber (*nichtoffene und Verhandlungsverfahren*)

Voraussichtlicher Zeitpunkt **Mitte 07/2003** (TT/MM/JJJJ)

IV.3.5) Sprache oder Sprachen, die für die Angebotslegung oder Teilnahmeanträge verwendet werden können

ES DA DE EL EN FR IT NL PT FI SV andere – Drittstaat
• • • • • • • • • _____

IV.3.6) Bindefrist des Angebots (*bei offenen Verfahren*)

Bis ● ● / ● ● / ● ● ● ● (TT/MM/JJJJ) oder ● ● Monate und/oder ● ● ● Tage ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote

IV.3.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

* Nicht unbedingt für die Veröffentlichung bestimmte Angaben

IV 3.7.1) Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen (falls anwendbar)

IV.3.7.2) Zeitpunkt und Ort

Datum ● ● / ● ● / ● ● ● ● (TT/MM/JJJJ) Uhrzeit _____
Ort _____

ABSCHNITT VI: ANDERE INFORMATIONEN

VI.1) IST DIE BEKANNTMACHUNG FREIWILLIG?

NEIN JA

VI.2) GEBEN SIE AN, OB DIESER AUFTRAG REGELMÄSSIG WIEDERKEHRT UND WANN VORAUSSICHTLICH ANDERE BEKANNTMACHUNGEN VERÖFFENTLICHT WERDEN (falls anwendbar)

entfällt

VI.3) STEHT DIESER AUFTRAG MIT EINEM VORHABEN/PROGRAMM IN VERBINDUNG, DAS MIT MITTELN DER EU-STRUKTURFONDS FINANZIERT WIRD? *

NEIN JA

Wenn ja, geben Sie das Vorhaben/Programm und einen sachdienlichen Bezug an _____

VI.4) SONSTIGE INFORMATIONEN (falls anwendbar)

Stelle an die sich der Bewerber zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer bei der Bezirksregierung Düsseldorf, Cecilienallee 2, 40474 Düsseldorf

VI.5) DATUM DER VERSENDUNG DER BEKANNTMACHUNG

21	/	05	/	2003
----	---	----	---	------

 (TT/MM/JJJJ)

* Nicht unbedingt für die Veröffentlichung bestimmte Angaben

ANHANG A

1.2) NÄHERE AUSKÜNFTE SIND BEI FOLGENDER ANSCHRIFT ERHÄLTlich

Name Assmann Beraten + Planen GmbH	Zu Hdn. Von Frau Dipl.-Ing. C. Gerlach
Anschrift Baroper Straße 237	Postleitzahl D-44227
Stadt/Ort Dortmund	Land Deutschland
Telefon 0231/7 54 45-1 90	Fax 0231/7 54 45-51 90
Elektronische Post (E-Mail) gerlach@assmann-do.de	Internet-Adresse (URL)

1.3) UNTERLAGEN ZU DER VORLIEGENDEN BEKANNTMACHUNG SIND BEI FOLGENDER ANSCHRIFT ERHÄLTlich

Name Zentrale Vergabestelle der Stadt Wuppertal	Zu Hdn. von Herr Reiner Zillgens Vergabestelle R. 401.36
Anschrift Wegnerstraße 7	Postleitzahl D-42275
Stadt/Ort Wuppertal	Land Deutschland
Telefon 0202/5 53-69 88	Fax 0202/5 63-85 36
Elektronische Post (E-Mail) reiner.zillgens@stadt.wuppertal.de	Internet-Adresse (URL)

1.4) ANGEBOTE/TEILNAHMEANTRÄGE SIND AN FOLGENDE ANSCHRIFT ZU SCHICKEN

Name Zentrale Vergabestelle der Stadt Wuppertal	Zu Hdn. von Herr Reiner Zillgens Vergabestelle R401.36
Anschrift Wegnerstraße 7	Postleitzahl D-42275
Stadt/Ort Wuppertal	Land Deutschland
Telefon	Fax
Elektronische Post (E-Mail)	Internet-Adresse (URL) /

ANHANG B: INFORMATION ÜBER LOSE

LOS Nr. ● ●

1) Nomenklaturen

1.1) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)*

	Hauptteil	Zusatzteil <i>(falls anwendbar)</i>		
Hauptgegenstand	● ● . ● ● . ● ● . ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●
Ergänzende Gegenstände	● ● . ● ● . ● ● . ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●
	● ● . ● ● . ● ● . ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●
	● ● . ● ● . ● ● . ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●
	● ● . ● ● . ● ● . ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●

1.2) Andere einschlägige Nomenklaturen (CPA/NACE/CPC) _____

2) Kurze Beschreibung _____

3) Umfang bzw. Menge _____

4) Unterschiedlicher Ausführungsbeginn/Zeitpunkt der Lieferung *(falls anwendbar)*

Ausführungsbeginn ● ● / ● ● / ● ● ● ● *(TT/MM/JJJJ)*

und/oder Zeitpunkt der Lieferung ● ● / ● ● / ● ● ● ● *(TT/MM/JJJJ)*

LOS Nr. ● ●

1) Nomenklaturen

1.1) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)*

	Hauptteil	Zusatzteil <i>(falls anwendbar)</i>		
Hauptgegenstand	● ● . ● ● . ● ● . ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●
Ergänzende Gegenstände	● ● . ● ● . ● ● . ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●
	● ● . ● ● . ● ● . ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●
	● ● . ● ● . ● ● . ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●
	● ● . ● ● . ● ● . ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●

* Nicht unbedingt für die Veröffentlichung bestimmte Angaben

1.2) Andere einschlägige Nomenklaturen (CPA/NACE/CPC) _____

2) Kurze Beschreibung _____

3) Umfang bzw. Menge _____

4) Unterschiedlicher Ausführungsbeginn/Zeitpunkt der Lieferung (falls anwendbar)

Ausführungsbeginn ● ● / ● ● / ● ● ● ● (TT/MM/JJJJ)

und/oder Zeitpunkt der Lieferung ● ● / ● ● / ● ● ● ● (TT/MM/JJJJ)

..... (Verwenden Sie bei Bedarf zusätzliche Blätter)

VOF-Verhandlungsverfahren

Gartenhallenbad Wuppertal-Langerfeld Ingenieurleistungen

Die Ausschreibungstexte sind nach dem für EU-Ausschreibungen vorgesehenen Textmuster abgefasst:



EUROPÄISCHE UNION

Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften

2, rue Mercier, L-2985 Luxemburg

Fax (+352) 29 29 44 619, (+352) 29 29 44 623, (+352) 29 29 42 670

E-Mail: mp-ojs@opoce.cec.eu.int

Internet-Adresse: <http://simap.eu.int>

VERGABEBEKANNTMACHUNG

- Baufträge •
Lieferaufträge •
Dienstleistungsaufträge

Vom Amt für amtliche Veröffentlichungen auszufüllen

Datum des Eingangs der Bekanntmachung _____

Aktenzeichen

Ist das Beschaffungsübereinkommen (GPA) anwendbar?

NEIN • JA

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) OFFIZIELLER NAME UND ANSCHRIFT DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS

Name	Gebäudemanagement Wuppertal	Zu Hdn. Von	Herrn Dr. Flunkert
Anschrift	Neumarktstraße 40	Postleitzahl	D-42103
Stadt/Ort	Wuppertal	Land	Deutschland
Telefon	/	Fax	/
Elektronische Post (E-Mail)	/	Internet-Adresse (URL)	/

I.2) NÄHERE AUSKÜNFTE SIND BEI FOLGENDER ANSCHRIFT ERHÄLTlich

Siehe I.1 • *Falls nicht, siehe Anhang A*

I.3) UNTERLAGEN SIND BEI FOLGENDER ANSCHRIFT ERHÄLTlich

Siehe I.1 • *Falls nicht, siehe Anhang A*

I.4) ANGEBOTE/TEILNAHMEANTRÄGE SIND AN FOLGENDE ANSCHRIFT ZU SCHICKEN

Siehe I.1 • *Falls nicht, siehe Anhang A*

I.5) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS *

* Nicht unbedingt für die Veröffentlichung bestimmte Angaben

Zentrale Ebene •
Regionale/lokale Ebene

EU-Institutionen •
Einrichtung des öffentlichen Rechts •

Andere •

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

II.1) BESCHREIBUNG

II.1.1) Art des Bauauftrags (bei Bauaufträgen)

- Ausführung • Planung und Ausführung • Erbringung einer Bauleistung, gleichgültig mit welchen Mitteln, gemäß den vom Auftraggeber genannten Erfordernissen •

II.1.2) Art des Lieferauftrags (bei Lieferaufträgen)

- Kauf • Miete • Leasing • Ratenkauf • Andere •

II.1.3) Art des Dienstleistungsauftrags (bei Dienstleistungsaufträgen)

Dienstleistungskategorie **12**

II.1.4) Rahmenvertrag? * NEIN JA •

II.1.5) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber *

Ingenieurleistungen für die Technische Gebäudeausrüstung gem. § 73 Leistungsphase 3-9 für die geplanten Sanierungsmaßnahmen für das Gartenhallenbad Langerfeld.

- Technische Gebäudeausrüstung (Sondertechnik/Betriebswasseraufbereitung) nach HOAI Teil IX, Leistungsphase 3-9
- Technische Gebäudeausrüstung (Wärmeversorgungs-, Brauchwassererwärmungs- und Raumluftechnik) nach HOAI Teil IX, Leistungsphase 3-9
- Technische Gebäudeausrüstung (Gas-, Wasser-, Abwasser- und Feuerlöschtechnik) nach HOAI Teil IX, Leistungsphase 3-9
- Technische Gebäudeausrüstung (Elektrotechnik) nach HOAI Teil IX, Leistungsphase 3-9

II.1.6) Beschreibung/Gegenstand des Auftrags

Nach detaillierten Untersuchungen des Bestandgartenhallenbades wurden gravierende Schäden an der Bausubstanz wie auch bei den technischen Anlagen festgestellt. Zum Umbau, Modernisierung und zur Instandsetzung werden umfangreiche Sanierungsmaßnahmen in einem engen Zeitrahmen notwendig. In einem ersten Schritt wurden die Leistungsphasen 1 und 2 bereits erbracht. Als Schwerpunkt für die Baumaßnahme ist eine Betriebskostenoptimierung zu benennen. Des weiteren ist im Rahmen der Schwimmbadtechnik unter anderem die Planung einer Betriebswasseraufbereitungsanlage und eines BHKWs erforderlich.

Die Technikkosten für die Baumaßnahme belaufen sich auf ca. 1,5 Mio. €

Das Bauvorhaben finanziert sich teilweise über die Sportmittelförderung, somit sind die KOK Bäder Richtlinien einzuhalten.

II.1.7) Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung

D - Wuppertal

NUTS-Code * _____

II.1.8) Nomenklaturen

II.1.8.1) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)*

	Hauptteil	Zusatzteil (falls anwendbar)
Hauptgegenstand	74 2200000	• • • • - • • • • • - • • • • • - •
Ergänzende Gegenstände	• • • • • • • • • • - •	• • • • • - • • • • • - • • • • • - •
	• • • • • • • • • • - •	• • • • • - • • • • • - • • • • • - •
	• • • • • • • • • • - •	• • • • • - • • • • • - • • • • • - •
	• • • • • • • • • • - •	• • • • • - • • • • • - • • • • • - •

II.1.8.2) Andere einschlägige Nomenklaturen (CPA/NACE/CPC): 867

II.1.9) Aufteilung in Lose (Verwenden Sie für Angaben über Lose Anhang B in beliebiger Anzahl)

NEIN JA •

Angebote sind möglich für ein Los • mehrere Lose • alle Lose •

II.1.10) Werden Nebenangebote/Alternativvorschläge berücksichtigt (wo anwendbar)

NEIN JA •

II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang (einschließlich aller Lose und Optionen, wenn anwendbar)

Netto-Grundrissfläche ca. 2.520 m² mit einer Wasserfläche von ca. 460 m²

II.2.2) Optionen (falls anwendbar). Beschreibung und Angabe des Zeitpunktes, zu dem sie wahrgenommen werden können (falls möglich) /

II.3) AUFTRAGSDAUER BZW. FRISTEN FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DES AUFTRAGS

Entweder: Monate • • und/oder Tage • • • (ab Auftragserteilung)

Oder: Beginn **08/2003** und/oder Ende • • / • • / • • • •

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

III.1) BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten (wenn anwendbar)

Berufshaftpflichtversicherung einer EU-Versicherungsgesellschaft mit einer Mindestdeckung von 1,0 Mio. € für Sachschäden und Vermögensschäden sowie 0,5 Mio. € für Personenschäden

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften (wenn anwendbar)

AVB der Stadt Wuppertal, HOAI

III.1.3) Rechtsform, die eine Bietergemeinschaft von Bauunternehmern, Lieferanten und Dienstleistern, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss (wenn anwendbar)

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

III.2) BEDINGUNGEN FÜR DIE TEILNAHME

III.2.1) Angaben zur Situation des Bauunternehmers/des Lieferanten/des Dienstleisters sowie Angaben und Formalitäten, die zur Beurteilung der Frage erforderlich sind, ob dieser die wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erfüllt

Für den Nachweis der Mindestanforderungen wird die Verwendung der Bewerbungsunterlagen des Auftraggebers vorgeschrieben. Diese erhalten Sie auf schriftliche Anforderung, bei der Zentralen Vergabestelle der Stadt Wuppertal Telefon 0202/553-6988 bzw. Fax 0202/563-8536 unter Benennung des Projekttitels „Sanierung des Gartenhallenbades Langerfeld – Technische Gebäudeausrüstung“ und Angabe der postalischen Adresse oder E-Mail-Adresse des Bewerbers, oder per E-Mail unter reiner.zillgens@stadt.wuppertal.de. Die Unterlagen werden auf Wunsch auch als WORD 2000 Dokument per E-Mail versendet. Die Übersendung weiterer aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen ist im maximalen Rahmen von 15 DIN A4-Seiten bzw. 10 DIN A3-Seiten erwünscht.

III.2.1.1) Rechtslage - Geforderte Nachweise

Vorlage einer Erklärung, dass keine Ausschlusskriterien gemäß § 11 VOF vorliegen.

III.2.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise

Die Bewerber haben Nachweise der finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit entsprechend § 12 (1) a-c VOF durch Vorlage

- des Nachweises der Berufshaftpflichtversicherung,
- einer Erklärung über den Gesamtumsatz in den letzten drei Jahren,
- einer Erklärung über den Umsatz für entsprechende Dienstleistungen in den letzten drei Jahren zu erbringen.

III.2.1.3) Technische Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise

Die fachliche Eignung ist durch Angaben (gemäß § 13 (1), (2) a-e VOF)

- des Projektleiters,
- der personellen Besetzung,
- der technischen Ausrüstung,
- der größeren in den letzten drei Jahren bearbeiteten Projekte,
- der Referenzen in der Planung und Durchführung beim Bau und Ausstattung vergleichbarer Vorhaben (Schwimmbadplanung) in den letzten 3 Jahren
- von Referenzprojekten zur Belegung der Kosten- und Terminalsicherheit sowie energieoptimiertem Bauen in den letzten 3 Jahren

zu belegen.

Voraussetzung für die Teilnahme ist weiterhin die Sicherstellung der örtlichen Präsenz des Büros spätestens ab Leistungsphase 8.

III.3) BEDINGUNGEN BETREFFEND DEN DIENSTLEISTUNGS-AUFTRAG

III.3.1) Ist die Dienstleistungserbringung einem besonderen Berufsstand vorbehalten?

NEIN • JA

Zur Bewerbung sind zugelassen, alle in den Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes ansässigen natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatlandes am Tage der Auslobung zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur/Architekt (Hochbau) gemäß § 23 (1+3) VOF berechtigt sind oder über ein Diplom, Prüfzeugnis oder sonstige Befähigungsnachweise verfügen, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 85/384/EWG bzw. 89/48/EWG gewährleistet ist.

Juristische Personen, wenn der Projektverantwortliche die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt.

Wenn ja, Bezugnahme auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift

Bau-, Rechts- und Verwaltungsvorschriften des Landes NRW, Vorschriften der HOAI, Richtlinien für den Bäderbau - KOK Bäder Richtlinien

III.3.2) Müssen juristische Personen die Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Personen angeben?

NEIN • JA

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) VERFAHRENSART

Offenes Verfahren •
Nichtoffenes Verfahren • Beschleunigtes nichtoffenes Verfahren •
Verhandlungsverfahren Beschleunigtes Verhandlungsverfahren •

IV.1.1) Sind bereits Bewerber ausgewählt worden? (nur Verhandlungsverfahren)

NEIN JA •

Wenn ja, sind weitere Angaben unter Abschnitt VI „Andere Informationen“ zu machen

IV.1.2) Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens (wenn anwendbar)

entfällt

IV.1.3) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags (wenn anwendbar)

IV.1.3.1) Vorinformation zu demselben Auftrag (wenn anwendbar)

Bekanntmachungsnummer im ABL.-Inhaltsverzeichnis

• • • • /S • • • • - • • • • • • • • vom • • • • / • • • • / • • • • • (TT/MM/JJJJ)

IV.1.3.2) Andere frühere Bekanntmachungen

Bekanntmachungsnummer im ABL.-Inhaltsverzeichnis

• • • • /S • • • • - • • • • • • • • vom • • • • / • • • • / • • • • • (TT/MM/JJJJ)

IV.1.4) Zahl der Unternehmen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen (wenn anwendbar)

Genau Zahl • • bzw. mindestens **03** / höchstens • •

IV.2) ZUSCHLAGSKRITERIEN

A) Der niedrigste Preis •
oder

B) Das wirtschaftlich günstigste Angebot bezüglich

B1) aufgrund der nachstehenden Kriterien (möglichst in der Reihenfolge ihrer Priorität) •

1 Fachkunde/Kompetenz im termingerechten und wirtschaftlichen sowie energieoptimierten Bauen

2 Erfahrungen mit objektspezifischen Projekten

3 Leistungsfähigkeit

4 Personelle Besetzung, fachliche Qualifikation

5 Qualität

6 Zuverlässigkeit und Termintreue

7 Preis im möglichen Spielraum im Rahmen der HOAI

8 Technische Ausrüstung

In der Reihenfolge ihrer Priorität NEIN • JA

* Nicht unbedingt für die Veröffentlichung bestimmte Angaben

oder

B2) aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien

•

IV.3) VERWALTUNGSINFORMATIONEN

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber *

Vergabe-Nummer : **B 163/03** -

IV.3.2) Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen

Erhältlich bis **25./06./2003** (TT/MM/JJJJ) – Kosten (wenn anwendbar) **entfällt**

Währung **entfällt**

Zahlungsbedingungen und -weise **entfällt** _____

IV.3.3) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge (nach der Verfahrensart offene Verfahren oder nichtoffene und Verhandlungsverfahren)

01/07/2003 (TT/MM/JJJJ) oder **42** Tage nach Versendung der Bekanntmachung

Uhrzeit (wenn anwendbar) **15.00** Uhr

IV.3.4) Versendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe an ausgewählte Bewerber (nichtoffene und Verhandlungsverfahren)

Voraussichtlicher Zeitpunkt **Mitte 07/2003**

IV.3.5) Sprache oder Sprachen, die für die Angebotslegung oder Teilnahmeanträge verwendet werden können

ES DA DE EL EN FR IT NL PT FI SV andere – Drittstaat
• • • • • • • • • • _____

IV.3.6) Bindefrist des Angebots (bei offenen Verfahren)

Bis • • / • • / • • • • (TT/MM/JJJJ) oder • • Monate und/oder • • • Tage ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote

IV.3.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

IV 3.7.1) Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen (falls anwendbar)

IV.3.7.2) Zeitpunkt und Ort

Datum • • / • • / • • • • (TT/MM/JJJJ) Uhrzeit _____
Ort _____

ABSCHNITT VI: ANDERE INFORMATIONEN

VI.1) IST DIE BEKANNTMACHUNG FREIWILLIG?

NEIN JA •

VI.2) GEBEN SIE AN, OB DIESER AUFTRAG REGELMÄSSIG WIEDERKEHRT UND WANN VORAUSSICHTLICH ANDERE BEKANNTMACHUNGEN VERÖFFENTLICHT WERDEN (falls anwendbar)

entfällt

* Nicht unbedingt für die Veröffentlichung bestimmte Angaben

VI.3) STEHT DIESER AUFTRAG MIT EINEM VORHABEN/PROGRAMM IN VERBINDUNG, DAS MIT MITTELN DER EU-STRUKTURFONDS FINANZIERT WIRD? *

NEIN JA

Wenn ja, geben Sie das Vorhaben/Programm und einen sachdienlichen Bezug an _____

VI.4) SONSTIGE INFORMATIONEN (falls anwendbar)

Stelle an die sich die Bewerber zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer bei der Bezirksregierung Düsseldorf, Cecilienallee 2, 40474 Düsseldorf

VI.5) DATUM DER VERSENDUNG DER BEKANNTMACHUNG 21/05/2003 (TT/MM/JJJJ)

ANHANG A

1.2) NÄHERE AUSKÜNFTE SIND BEI FOLGENDER ANSCHRIFT ERHÄLTlich

Name Assmann Beraten + Planen GmbH	Zu Hdn. Von Frau Dipl.-Ing. C. Gerlach
Anschrift Baroper Straße 237	Postleitzahl D-44227
Stadt/Ort Dortmund	Land Deutschland
Telefon 0231/7 54 45-190	Fax 0231/7 54 45-51 90
Elektronische Post (E-Mail) gerlach@assmann-do.de	Internet-Adresse (URL)

1.3) UNTERLAGEN ZU DER VORLIEGENDEN BEKANNTMACHUNG SIND BEI FOLGENDER ANSCHRIFT ERHÄLTlich

Name Zentrale Vergabestelle der Stadt Wuppertal	Zu Hdn. Von Herr Reiner Zillgens Vergabestelle R. 401.36
Anschrift Wegnerstraße 7	Postleitzahl D-42275
Stadt/Ort Wuppertal	Land Deutschland
Telefon 0202/5 53-69 88	Fax 0202/5 63-85 36
Elektronische Post (E-Mail) reiner.zillgens@stadt.wuppertal.de	Internet-Adresse (URL)

1.4) ANGEBOTE/TEILNAHMEANTRÄGE SIND AN FOLGENDE ANSCHRIFT ZU SCHICKEN

Name Zentrale Vergabestelle der Stadt Wuppertal	Zu Hdn. Von Herr Reiner Zillgens Vergabestelle R. 401.36
Anschrift Wegnerstraße 7	Postleitzahl D-42275
Stadt/Ort Wuppertal	Land Deutschland
Telefon	Fax
Elektronische Post (E-Mail)	Internet-Adresse (URL) /

ANHANG B: INFORMATION ÜBER LOSE

LOS Nr. ● ●

1) Nomenklaturen

1.1) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)*

	Hauptteil	Zusatzteil <i>(falls anwendbar)</i>		
Hauptgegenstand	● ● . ● ● . ● ● . ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●
Ergänzende Gegenstände	● ● . ● ● . ● ● . ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●
	● ● . ● ● . ● ● . ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●
	● ● . ● ● . ● ● . ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●
	● ● . ● ● . ● ● . ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●

1.2) Andere einschlägige Nomenklaturen (CPA/NACE/CPC) _____

2) Kurze Beschreibung _____

3) Umfang bzw. Menge _____

4) Unterschiedlicher Ausführungsbeginn/Zeitpunkt der Lieferung *(falls anwendbar)*

Ausführungsbeginn ● ● / ● ● / ● ● ● ● *(TT/MM/JJJJ)*

und/oder Zeitpunkt der Lieferung ● ● / ● ● / ● ● ● ● *(TT/MM/JJJJ)*

LOS Nr. ● ●

1) Nomenklaturen

1.1) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)*

	Hauptteil	Zusatzteil <i>(falls anwendbar)</i>		
Hauptgegenstand	● ● . ● ● . ● ● . ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●
Ergänzende Gegenstände	● ● . ● ● . ● ● . ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●
	● ● . ● ● . ● ● . ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●
	● ● . ● ● . ● ● . ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●
	● ● . ● ● . ● ● . ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●	● ● ● ● - ●

* Nicht unbedingt für die Veröffentlichung bestimmte Angaben

1.2) Andere einschlägige Nomenklaturen (CPA/NACE/CPC) _____

2) Kurze Beschreibung _____

3) Umfang bzw. Menge _____

4) Unterschiedlicher Ausführungsbeginn/Zeitpunkt der Lieferung (falls anwendbar)

Ausführungsbeginn ● ● / ● ● / ● ● ● ● (TT/MM/JJJJ)

und/oder Zeitpunkt der Lieferung ● ● / ● ● / ● ● ● ● (TT/MM/JJJJ)

..... (Verwenden Sie bei Bedarf zusätzliche Blätter)

Bekanntmachung

von Bauleitplänen

Genehmigung / Inkrafttreten von Bauleitplänen

Die Bezirksregierung Düsseldorf hat die nachstehend genannte Flächennutzungsplanänderung gemäß § 6 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.09.1997 (BGBl I S. 2141) genehmigt.

Flächennutzungsplanänderung Nr. 820 – Wettiner Straße / Adolf-Vorwerk-Straße / Sachsenstraße -

Gebiet: Siehe Bebauungsplan Nr. 820

Beschluß des Rates der Stadt vom 16.12.2002

Verfügung der Bezirksregierung vom 17.04.2003 (35.2-11.14)

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 16.12.2002 den nachfolgend genannten Bebauungsplan gemäß § 10 des Baugesetzbuchs (BauGB) als Satzung beschlossen.

Bebauungsplan Nr. 820 – Wettiner Straße / Adolf-Vorwerk-Straße / Sachsenstraße -

Geltungsbereich: Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 820 liegt zwischen Wettinerstr., Hohenzollernstr. und Adolf-Vorwerk-Str. einschl. der östlichen Grundstücke bis zu einer Tiefe von ca. 110m.

Mit dieser Bekanntmachung treten die genannten Bauleitpläne in Kraft.

Die genannten Bauleitpläne werden mit Begründung im Kundenzentrum Plankammer / Katasterauskunft, Zimmer 156, Rathausenerweiterung, Wuppertal-Barmen, Große Flurstraße 10, während der Dienststunden, und zwar montags bis freitags von 8:00 bis 12:00 Uhr und donnerstags von 14:00 bis 17:30 Uhr (Feiertage ausgenommen) zu jedermanns Einsichtnahme bereitgehalten. Über den Inhalt der Bauleitpläne und der Begründung wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Hinweise

1. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.09.1997 (BGBl. I S. 2141) über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch die o. g. Bauleitpläne und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.
2. Eine Verletzung der in § 214 (1) Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung sind gemäß § 215 unbeachtlich, wenn sie nicht in Fällen des § 215 Abs. 1 Nr. 1 BauGB innerhalb eines Jahres, in Fällen des § 215 Abs. 1 Nr. 2 BauGB innerhalb von sieben Jahren seit der Bekanntmachung der o. g. Bauleitpläne schriftlich gegenüber der Stadt Wuppertal geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.
3. Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen der o.g. Bauleitpläne kann nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
 - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
 - b) der Bauleitplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
 - c) der Oberbürgermeister hat den betreffenden Ratsbeschluß vorher beanstandet oder

- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Wuppertal vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Die Vorschriften des § 215 Abs. 2 BauGB bleiben unberührt.

Wuppertal, den 20.05.2003

Der Oberbürgermeister

gez.

Dr. Kremendahl



Es informiert Sie Florian Kötter
Telefon (0202) 563-5893
Fax (0202)
E-Mail florian.koetter@stadt.wuppertal.de

Datum 23.05.03 09:02 Uhr

Einladung

Hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Rates der Stadt Wuppertal ein.

Sitzungstermin:	Montag, 02.06.2003, 16:00 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus Barmen Sitzungssaal

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Hans Kremendahl
Oberbürgermeister

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Übergeordnete Angelegenheiten**
- 1.1 Wahl eines Generalmusikdirektors
 VO/1373/03
- 2 Fragestunde**
- 2.1 Anfrage zur Umsetzung des Gesetzes zur Gleichstellung behinderter Menschen
 und zur
 Änderung anderer Gesetze vom 27.4.02
 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 18.03.2003
 VO/1316/03

- 2.2 Einrichtung eines CityService mit Sozialhilfeempfängern in Wuppertal
Anfrage der CDU-Fraktion vom 06.05.2003
VO/1490/03
- 2.3 Städt. Fahrzeugbeschaffung "Kein Diesel ohne Filter" / Erdgasbetriebene Kfz
Anfrage der CDU-Fraktion vom 12.05.2003
VO/1531/03
- 3 Neue Fraktionsanträge**
- 3.1 Umsetzung des Grundschulentwicklungsplans der Stadt Wuppertal
Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion vom 12.05.2003
VO/1526/03
- 3.2 Rücktrittsforderung
Antrag der Ratsgruppe der PDS vom 13.05.2003
VO/1543/03
- 3.3 Altersvorsorge für städt. Arbeitnehmer
Antrag der CDU-Fraktion vom 12.05.2003
VO/1528/03
- 3.4 Gedenktafel zur Bücherverbrennung 1933
Antrag der Ratsgruppe der PDS vom 15.05.2003
VO/1544/03
- 3.5 Fuhlrott-Museum
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 20.05.2003
VO/1571/03
- 3.6 Einrichtung von Taubenhäusern
Antrag der FDP-Fraktion vom 20.05.2003
VO/1564/03
- 3.7 Offene Ganztagschule
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 20.05.2003
VO/1572/03
- 3.8 Modernisierung der Gewerbesteuer
Antrag der SPD-Fraktion vom 21.05.2003
VO/1577/03

3.9 Nachhaltiges Stadtmarketing
Antrag der SPD-Fraktion zur Tagesordnung

3.10 Schwimmooper
Antrag der FDP-Fraktion zur Tagesordnung

3.11 Bürgerbegehren zur Grundschulentwicklungsplanung
Antrag der Ratsgruppe der PDS vom 22.05.2003
VO/1592/03

4 Fraktionsanträge, die bereits in einem Gremium vorbereitet wurden (§ 8 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt)

4.1 "Entwicklung des ÖPNV"
Antrag der FDP-Fraktion vom 25.03.2003
VO/1336/03

4.2 Betreuungsangebot an Wuppertaler Grundschulen
Antrag der CDU-Fraktion vom 21.03.2003
VO/1321/03

4.3 Verbesserung der Betreuung von Schulkindern im Primarbereich - Einführung der offenen Ganztagschule in ausgewählten Stadtbezirken (Pilot-OG)
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 18.03.2003
VO/1315/03

4.4 Ganztagsgrundschulen in Wuppertal
Antrag der CDU-Fraktion vom 20.03.2003
VO/1314/03

4.5 Externes juristisches Gutachten zum rechtlichen Status der Arkadengänge am Rathaus Barmen
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 18.03.2003
VO/1311/03

4.6 Soziale Stadtteilentwicklung - Stadtteilbüros
Antrag der SPD-Fraktion vom 18.03.2003
VO/1309/03

4.7 "Verbesserung der Bürgerbeteiligung"
Antrag der FDP-Fraktion vom 17.03.2003
VO/1301/03

- 4.8 Sozialhilfeempfänger
Antrag der Ratsgruppe der PDS vom 12.02.2003
VO/1160/03
- 4.9 Resolution - Offene Ganztagsgrundschulen
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 04.02.2003
VO/1112/03
- 4.10 Erklärung von Barcelona
Antrag der Ratsgruppe der PDS vom 27.01.2003
VO/1105/03
- 4.11 Maßnahmen zur Reduzierung der Vermehrung von Tauben und Ratten im
Stadtgebiet
Antrag der FDP-Fraktion vom 30.01.2003
VO/1099/03
- 4.12 Änderung der Verwaltungsgebührensatzung
Antrag der FDP-Fraktion vom 31.01.2003
VO/1095/03
- 4.13 Finanzwirtschaftliche Auswirkungen des Schulentwicklungsplanes
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 10.12.2002
VO/0954/02
- 4.14 Europäische Woche der Mobilität
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 19.02.2003
VO/1200/03

5 Ortsrecht

- 5.1 Änderung der Verwaltungsgebührensatzung
VO/1361/03
- 5.2 Gründung des "Bergisches Land Tourismusmarketing e.V."
VO/1434/03
- 5.3 Denkmalsbereichsatzung für das Zoo-Viertel in Wuppertal
VO/1333/03

6 Haushaltsangelegenheiten N.N.

7 Angelegenheiten des Beteiligungsmanagements

- 7.1 Jahresabschluss Kinder- und Jugendwohngruppen 2002
VO/2902/03
- 7.2 Beteiligung an der DSM Deutsche Städte-Medien GmbH
VO/1436/03
- 7.3 Beteiligungsbericht der Stadt Wuppertal für das Jahr 2000
(Wurde vom Beteiligungsmanagement zur Ratssitzung am 31.03.2002
verschickt.)
Der Bericht kann im Büro des Oberbürgermeisters, Zi. 163, eingesehen werden.
VO/1267/03

8 Planverfahren

- 8.1 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 444 -Röckebecke-
Aufstellungsbeschluss
VO/1171/03
- 8.2 27. Änderung des Gebietsentwicklungsplanes 99 (Kalkabbau Dornap)
VO/1290/03
- 8.3 Aufhebung des Bebauungsplanes 300 - Berghauser Straße -
VO/1396/03
- 8.4 Aufhebung von Beschlüssen zu Bauleitplanverfahren:
702 - Kohlfurter Brücke -/ 904 - Berghauser Straße/Am Lenzhaus -/ 428 -
Kemmannstraße/Hülsen -/888 - Görresweg/660 B - Oberkamper Straße - 663
A - Schwabhausen - 226 - Wilhelmring (5. Änderung) -/519 - Dörkesdohr -/650
A - westlich Jöferweg / 264 - Herichhauser Straße/ 46
VO/0500/02
- 8.5 Aufhebung Fluchtlinienplan Nr. 803 - südlicher Abschnitt Görresweg -
VO/1152/03
- 8.6 Bauleitplanverfahren Nr. 469 - Oberdörnen/Unterdörnen -
1. Änderung des Bebauungsplanes
Behandlung der Anregungen
Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan
Priorität 2
VO/0941/02

8.7 1. Verlängerung einer Veränderungssperre im Bebauungsplan 316 - Im Rehsiepen
VO/1424/03

8.8 1. Verlängerung einer Veränderungssperre im Bebauungsplan 1000 - Widukindstraße
VO/1425/03

9 Baumaßnahmen

9.1 Errichtung einer viergruppigen Tageseinrichtung für Kinder in der Ferdinand-Lassalle-Straße als Ersatz für die städt. Tageseinrichtung Schenkstr. 34
VO/1405/03

9.2 Sanierungsbedarf Gebäude Kolpingstr. 8; Zukunft der Zentralbibliothek
VO/1417/03

10 Allgemeine Vorlagen

10.1 Aufhebung des Ratsbeschlusses "Mindestlöhne im Baugewerbe" vom 01.07.1996
VO/1447/03

10.2 Entgelt für das Mittagessen im Schuljahr 2003/2004 an den städtischen Ganztagschulen
VO/1313/03

11 Gremienbesetzung / Benennungen

11.1 Wahl der Beisitzerinnen und Beisitzer des Wahlausschusses für die Kommunalwahl 2004 und des Wahlausschusses für die Wahl zum Ausländerbeirat 2004
VO/1489/03

11.2 Wahl eines stellvertretenden Vorsitzenden des Finanzausschusses
VO/1582/03

12 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen

12.1 Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass
VO/1410/03

Nichtöffentlicher Teil

- 13** **Übergeordnete Angelegenheiten**
N.N.
- 14** **Anträge / Fragestunde**
N.N.
- 15** **Angelegenheiten des Beteiligungsmanagements**
- 15.1 Verlängerung einer Ausfallbürgschaft für die Gewerbeimmobilien Wuppertal GmbH
VO/1363/03
- 15.2 Änderung der Satzung der Stadtparkasse Wuppertal; Beitrittsbeschluss
VO/1551/03
- 15.3 Wirtschaftsplan Wuppertaler Bühnen 2003/2004
* liegt noch nicht vor
- 16** **Allgemeine Vorlagen**
- 16.1 Förderung eines Baudenkmals
Instandsetzung der Gussprossenfenster in dem Gebäude Beyeröhde 14
VO/1485/03
- 17** **Bürgschaftsangelegenheiten**
N.N.
- 18** **Angelegenheiten des Rechnungsprüfungsamtes**
N.N.
- 19** **Personalangelegenheiten**
N.N.

Öffentliche Bekanntmachung

Ich weise darauf hin, dass die Bezirksregierung Düsseldorf als Kommunalaufsicht die Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Wuppertal, der Stadt Ennepetal und dem Wupperverband vom 03.02.03 über die Durchleitung von Abwasser (Schmutzwasser) aus Ortsteilen der Stadt Ennepetal (u.a. Heide, Ackersiepen, Friedfeld) durch das Kanalnetz der Stadt Wuppertal in die Kläranlage Buchenhofen des Wupperverbandes am 07.04.03 genehmigt hat.

Die Vereinbarung und ihre Genehmigung sind im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Düsseldorf vom 17.04.2003 (Nr. 16) veröffentlicht worden.

Wuppertal, den 20.05.2003

Gez.

Oberbürgermeister Dr. Kremendahl

Auszeichnung verdienter Bürgerinnen und Bürger

Der Rat der Stadt hat am 08.02.1999 beschlossen, dass die Stadt Wuppertal einmal jährlich Bürgerinnen und Bürger, die in herausragender Weise auf verschiedenen Gebieten ehrenamtlich und unentgeltlich Aufgaben im Interesse des Gemeinwohls dauerhaft oder zeitweise übernommen haben, mit einer Ehrenplakette und einer Ehrennadel sowie durch eine entsprechende Urkunde auszeichnet.

Vorschlagsberechtigt für die Auszeichnung verdienter Bürgerinnen und Bürger sind der Oberbürgermeister, die Fraktionen des Rates und der Bezirksvertretungen, die Verwaltung, Körperschaften und gesellschaftlich relevante Gruppen sowie einzelne Bürgerinnen und Bürger.

Vorschläge für die Auszeichnung können bis zum **06.07.03** der

Stadt Wuppertal
Ressort Jugendamt und Soziale Dienste (201.3)
42269 Wuppertal

schriftlich mitgeteilt werden.

Über die Verleihung entscheidet ein unabhängiges Gremium, das sich aus je einem Vertreter der Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtsverbände, des Stadtjugendrings, des Deutschen Gewerkschaftsbundes, des Stadtsporthundes, des Stadtverbandes der Bürger- und Bezirksvereine und der Frauenverbände zusammensetzt.

i.V.

gez.

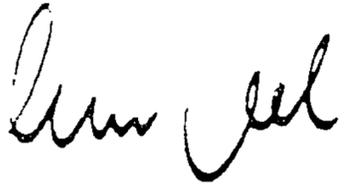
Dr. Stefan Kühn

Für die Einleitung von Aufgebotsverfahren und Kraftloserklärungen über in Verlust geratene Sparkassenbücher nach § 16 SpkVO sind zeichnungsbe-
rechtigt:

STANDORT HIER

... wir für Wuppertal

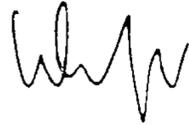
Vaupel
Vorstandsvorsitzender



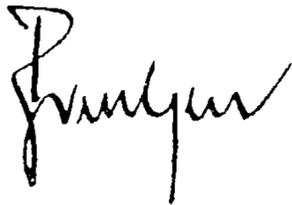
Leege
Leiter Rechtsabteilung und
Zentrale Kreditaufgaben



Schäfer
Vorstandsmitglied



Brenken
Vorstandsmitglied



Aufgebote von Sparkassenbüchern

17613621 - 574 -

Der Inhaber des Sparkassenbuches wird aufgefordert, seine Rechte unter Vorlage des Sparkassenbuches binnen drei Monaten anzumelden, da anderenfalls das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt wird. Die dreimonatige Frist zur Anmeldung der Rechte beginnt mit dem Tag der Veröffentlichung im Kassenraum der Hauptstelle Wuppertal-Elberfeld.

Wuppertal, 14.05.2003

STADTSPARKASSE WUPPERTAL
Der Vorstand

